

Freytags, den 19. Novembr. 1728.

Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen 2c. 2c. Unseres
Allergnädigsten Königs und Herrn. allergnädigsten Approbation
und auf Dero Specialen Befehl

Nö.



34.

Wochentliche Stettinische

Zur Handlung nützliche Preis-Courante der Waaren
und Wechsel-Cours,
Wie auch

Frage- und Anzeigungs-Nachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in, als ausserhalb der Stadt zu kauf-
fein und verkaufen; Ingleichen was vor Sachen zu verlehnen, zu leihen, zu verspielen, vort-
kommen, verlohren, gefunden, oder gestohlen worden: Diesen werden so dann angefüget diejenigen Personen,
welche entweder Geld leihen oder ausleihen wollen; Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu ver-
geben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulirten, Geböhren und Gestobenen, wie auch ange-
kommenen Fremden 2c. 2c. Zuletzt findet sich der Markt-gängige Preis der Wolle und des Geträydes in Pors-
und Hinter-Pommern, und Designation der abgegangenen und angelommenen Schiffe.

I. Sachen so in Stettin zu verkaufen.

Auf Befehl der Königl. Hochpreßl. Regierung, wird das aufm Kloster-Hofe belegene Lu-
singische Haus, zum Verkauf nochmahlen feil geboten; Wer Lust hat solches zu kaufen,
kann bey dem Herrn Post-Commissario Bleccius sich dieserhalb angeben, und wegen des
Kauff-Preii vereinigen.

Denen Liebhabern zur Gärtnercy, wird zur Nachricht vermeldet, daß bey dem Herrn Post-
Commissario Bleccius allerhand der schönsten hochstämmigen Apffel und Birnen-Bäu-
me, à 6 Gr. zu bekommen; Sie sind in seinem Garten auf der Poststraße vorhanden, können von
denen resp. Käuffern besehen und nach eines jeden Belieben ausgelesen werden.

Der bequeme Berlinische Hand-Calendar auf das bevorstehende 1729te Jahr, ist fertig
und alhier im Königl. Post-Amte à 4 Gr. 6 Pf. in grün, roth und weissen Pergament sauber
eingebunden, zu bekommen; Es befinden sich unter andern darin die Nahmen der jetzt regierenden
Haupter

Häupter in Europa, und deren Gebühret. Toge nach ihren Häusern; Ingleichen ist darin anzutreffen eine accurate Nachricht, wie weit einige der vornehmsten Städte in und ausserhalb Teutschland von Berlin liegen; Nächstem auch die merkwürdige Geschichte, Leben Friedrichs des 2ten Chur Fürst zu Brandenburg, aus dem Hohenzollerischen Hause, sehr curieus zu lesen; Wie auch ein richtiges Verzeichniß, der zu Berlin ab- und einzulauffenden Posten.

Des Altermanns der Kauffmannschafft Herrn Daniel Buchards Creditorum Haus, in der Schulzen, Straßz belegen, sol an den Meißbietenden verkauffet werden, und wird pro Termino Licitationis secundo der 24. Nov. c. dazu anberahmet, im lofsamen Stadt- Gerichte Nachmitrage um 2. Uhr sich dieserhalb einzufinden.

Tobias Geyßen Creditor. Haus am Kraut- Warte belegen, und Heinrich Bloß Credit. Haus in der Hünertener, Straßz, sollen gleichgestalt verkauffet werden, und weils Terminus dazu ebenermassen auf bevorstehenden 24. Nov. anberahmet; So können diejenige wolc Lust haben eines oder das andere zu kaufen, alsdann im lofsamen Stadt- Gerichte sich angeben.

2. Sachen so ausserhalb Stettin zu verkauffen.

In des Kauffmanns Herrn Rhodens Hause zu Anklam, sollen den 8. Decembr. c. aller Hand einigen Pupillen zughörige Meubles, an Betten, Keimen und andern Sachen mehr, an die Meißbietende verkauffet werden, welches hierdurch bekannt gemacht wird.

Nachdem man durch sattsahme und vielfältige Untersuchung, von der Tugend und Krafft der vortreflichen Essentia Anti- Podagrica zur Gnüge versichert worden, daß selbige das Podagra aus dem Grunde curiret, massen selbige von einen berühmten Doctor Medicinæ zu Montpellier, welcher selbst von dem Podagra vorher gemortet, vor einiger Zeit erfunden worden, indem ihm die grausame Pein erslich angetrieben, die Mineralien zu untersuchen, ob der nicht ein Mittel zu finden; die peimliche Krankheit damit auszuroten, und da die Mühe vergebens gewesen, die Curiosität ihm ferner gereizet auch die Vegetabile zu untersuchen und zu experimentiren, alwo er dann seinen Zweck erreicht, und sich selber zum ersten durch dieses Medicament glücklich curiret hat, diese Medicin ist in einer runden Bouteille, worinnen sich 20. Loth befinden, oben auf verstopft, und wird dieselbe 1. Jahr durch vor 4. Thlr. wenn aber die Zeit der flößen, nicht anders als vor 6. Thlr. verkauffet, und ist nebst den gedruckten Bericht des Hn. Michael Brandt, M. Doctor in Hamburg zu bekommen, wer also dieser edlen Medicin benöthiget ist, der kan das Geld mit der Post franco einsenden, so sol ihn dieselbe gleich übermacht und zugesandt werden.

In Hamburg bey Peter Heuß in seinen Laden neben der Banco, wie auch in Bremen bey Johann Heimichen, sind nachfolgende von vielen Menschen wohl bisundene und viele Jahre her mit grossen Nutzen gebrauchte Arzeneyen zu haben. 1.) Der universal Lebens- Balsam, welcher die ganze menschliche Natur stärcket, die meisten Krankheiten vertreibt, und wer ihn fleißig gebraucht, wird wie neu geboren. Das Loth kostet 1. Mark. 2.) Ein grün Augen- Wasser, womit viele Menschen sind curiret worden, und auch vor kurzer Zeit ein Mann von 62. Jahren, der blind gewesen, glücklich geholfen, daß er wieder sehen kan. Das Loth 2. Mark. 3.) Die Essentia miraculosa, sine heretica Arzeny das verlorne Gehör wieder zu bringen, welches an vielen versucht, und jederzeit vor gut befunden. Das Loth 1. Mark. 4.) Das bekannte Englische concentrirte Cordial, welches kan gebraucht werden in allen Krankheiten, es stärcket das Gedächtnis ungemeyn, stärcket das Gesicht, und kan mit grossen Nutzen in hitzigen und kalten Fiebern gebraucht werden. Das Loth 2. Mark. 5.) Stein- Tinctur, so den Stein zermalmet, und durch den Urin gemächlich ausführet, auch zugleich, was in den Nieren schadhafft, heilet und alle böse Zufälle verhilret. Das Loth 2. Mark. Es ist bey jeder Sorte dieser Arzeny ein gedruckter Bericht, wie es muß gebraucht werden.

In Hamburg bey Hn. Michael Brandt, M. Doctor ist zu bekommen Unguentum Sympaticum Hernie oder eine Sympaticiße Bruch- Salbe, womit in kurzer Zeit, aller Art Würde: des menschlichen Leibes ohne grosse Mühe können curiret werden, als Netz- Darm- Wind- Wasser- Fleisch- und Nabel- Brüche, auch diejenige Brüche, die von verwidelten Nern da das Scrotum samt den Testiculis aufblähen und sie dick- und blau- schwarz machen, das also viele nicht wissen was es ist, und ganz contrairte Arzeneyen darzu brauchen, daß endlich gar der kalte Brand darzu schlägt, und der Patient.

Patient alldenn seinen Geist aufgeben muß. Kan also die Salbe sowol bey Erwoachsenen als Kindern, Welchs oder Männliches Geschlechts, stücker and mit den größten Nutzen gebraucht werden, denn diese Medicin hat was besondres, und deren Wirkung ist ganz was sonderbahres, massen diejenigen, die mit einem solchen Accidens befaßet seyn, und bisweilen aus Schaamhaftigkeit nicht entdecken wollen, können sich mit dieser Medicin, welche nur außserlich gebraucht wird, ohne die geringste Incommodität selber curiren. Eine Krucke, worinnen so viel als zur Cur erfordert, kostet 6. Thlr. in 2. Dritteln. Wer nun dieser Medicin bedürftiget ist, beliebe an den Autor zu schreiben, und das Geld franco einzusenden, so sol die Medicin überschickt werden, nebst einer Beschreibung, wie und auf was Art sie zu gebrauchen seyn wird.

In Hamburg bey Peter Heus, neben der Banco, ist zu haben: Tabacco di Becco, ein lieblich, angenehm, und gelinder Toback zum rauchen, der vor diesem, da die Plantagen wenig gegeben, und dieser der Kern aller Tobacke war, als ein grosses Praesent an Hölse verschicket wurde, und daher wegen seiner zertheilenden Krafft, und gelinden Abführung des corrosifischen Schleims, grossen Applausum gefunden; Er zertheilet alle Haupt, Flüsse und Köpff, Schmetzen, clarificiret die Augen, schärfet das Gehör, und curiret alle Zahn, Schmergen in wenig Minuten: Er stillet durch sein balsamisches Del alle Schmergen an dem ganzen menschlichen Körper, welches gewiß was besondres ist, da ja sonst Leute, die stark rauchen, die stark rauchen, die besten Säfte, so zur Nahrung dienen sollen, durch das rube Salz, so in andern Toback stecket, sich viele Leute, durch das übermäßige Gebrauchen, die Schwindsucht auf den Hals ziehen, aber von diesen Tabacco di Becco kan einer rauchen den ganzen Tag, und wird ihm wohl bekommen. Das Pfund kostet 12. Mark, und das halbe Pfund 6. Mark; ist wohl eingemacht, und mit einem Pettschaft, worauf ein West-Indisches Schiff siehet, versiegelt, das es weit und breit kan verschicket werden.

3. Sachen so in Stettin zu verauctioniren.

Es sollen den 24. Nov. allhier bey dem Buch-Händler Hn. Reimaro in der grossen Dohm-Strasse, allerhand gute Theologisch- und andere Miscellan-Bücher verauctioniret werden, wovon der Catalogus bey demselben zu bekommen.

Auch sind folgende neue Sachen bey ihm zu haben.

Send-Schreiben an einen guten Freund; Susannen Hoyerin legt verächtlich gewesenenes Zimmermann 1727. gefehlenen dreyfachen Kinder-Word und wie die Execution den 26. Octobr. a. c. an ihr zu Wittenberg vollführet worden. à 4. Gr.

Jul. B. von Nohe, Einleitung zur Ceremoniel-Wissenschaft der Privat-Personen. 8. Gr.
Ejusdem erleichterte und zum Gebrauch des menschlichen Lebens eingerichtete Tugend-Lehre. Poëtische Grillen bey müßigen Stunden. 6. Gr.

4. Sachen so verlohren worden in Stettin.

Nachdem am 6. hujus. einer gewisse Frau hieselbst, 6. Louis d'Or, nebst einen halben, ingleichen 3. doppelte Ducaten und 2. einzeln, wobey noch ein französischer Thaler, nebst 4. gr. 6. Pf. Strüde gewesen, Summa 56. Rthlr. gethan, selbiges Gold in Current-Geld zu verwechseln, dieselbe aber so unglücklich gewesen und solches verlohren; So werden Ehrliche Herzen mitleidig ersuchen, sofern ihnen hievon etwas kund geworden, zum Trost dieser höchst-betrübten Frau, in hiesigem Post-Amte oder bey dem Hn. D. von Masow, selbiges zu melden, da denn dem Anzeiger ein anständiger Recompens gereicht werden sol.

Der Segend Plate in Hinter-Vommern, hat von einem gewissen Welschen Hofe, sich ein schwarzer Windhund verlohren, und weilen er ans der Uder, 3. Mark dahin gekommen, wird vermutet, daß er auch wieder dahin retourniret seyn dürfte; Der solchen nachzuweisen weiß, wolle dem Herrn Bürgermeister zu Plate es anzeigen, und einen Recompens erwarten.

5. Sachen so in Stettin gestohlen worden.

Es ist dieser Tagen ein silbernes Schälchen nebst eine Tabaquiere, welche beyde inwendig stark verguldet, letzteres auch ausserhalb mit Laub- und Werk zierlich gemacht, und mit einer sauberen Charniere versehen etc. aus einem gewissen Hause gestohlen worden; Der diesen Diebstal entdecken kan, daß der hierin Beleidigte zu dem Seinen kommen kan, wolle hiesigem Post- Amt es anzeigen, und unter Verschweigung seines Namens einen guten Recompens erwarten.

6. Notification.

Es hat der seel. Hr. Obrist-Lieutenant von Lettow à Hohendorf, ehemahlen an den Hrn. Obrist-Lieut. von Puttkammer, auf das Gut Kosin bey Stolpe gelegen, eine ansehnliche Summa Geldes vorgeschossen gehabt, dagegen dem Hrn. Obrist-Lieut. von Lettow das Gut in W. d. s. g. gegeben worden. Als aber noch mehrere Creditores an dem Gutes Forderungen gehabt, worauf sie sich theils inmittiren lassen, so hat der seel. Hr. Obrist-Lieut. von Lettow, ao. 1722, zu seiner Erblichkeit Concursum excitiret, und des Hrn. Obrist-Lieut. von Puttkammers Creditores, so an dem Gute Kosin etwas zu fordern hätten, ad liquidandum, verificandum & deducendum Jura edictaliter citiren lassen. Weil nun dieser Concurs-Process per Distributionem seine Endschafft erreicht, und diejenige Creditores welche sich nicht gemeldet, præcludiret; So haben des seel. Hn. Obrist-Lieut. von Lettowen Erben, Herren Vormünder (nachdem er vor Endigung des Processus gestorben) nebst die übrigen distribuirten Creditores vor rathsam erachtet, das Gut Kosin cum Pertinentiis an den Meistbietenden zu verkaufen. Da sich denn auch der Hr. Caspar Friedrich von Puttkammer gefunden, der solches Gut von neuen Erben und übrigen Creditoribus vor 10000 Thlr. erhandelt; Nachdem er aber zu seiner Sicherheit nochmahlen alle und jede, sowol wegen des Hrn. Obrist-Lieut. von Puttkammers, als auch des seel. Hrn. Obrist-Lieut. von Lettowen, an dem Gute Kosin eine An- und Zu- Sprache zu haben, vermeynen, vor dem Königl. Hoch-Pr. Hoff-Gericht zu Eßlin gegen den 26. Jan. des 1723 gebe mit Friede und Segen herannahenden 1729ten Jahres, peremptorie sub poena præclusi & perpetui silentii edictaliter citiren lassen; So wiew solches zu folge Königl. allerzöniglicher Resolution, vom 4. Aug. c. hiemit auch durch dieses Intelligentz-Werd zu jedermanns Notitz gebracht, damit diejenigen, welche entweder wegen des Hrn. Obrist-Lieut. von Puttkammer, oder des seel. Hrn. Obrist-Lieut. von Lettowen Erben, an dem Gute Kosin cum Pertinentiis eine An- und Zu- Sprache zu haben, vermeynen möchten, sich in Termino den 25. Januarii, 1729. bey dem Königl. Hoch-Pr. Hoff-Gericht zu Eßlin angeben, und ihre Jura sub poena præclusi & perpetui silentii justificiren können.

7. Copulirt- und ehelich eingesegete in Stettin.

Dom 12. bis den 18. Nov.

- By der St. Marien Stiffts Kirche, Herr Stadt-Synicus und advocat David Blindo, mit Jungfer Anna Dorothea Wälchinnen.
By der St. Jacobi und St. Jürgen Kirche, Meister Joachim Pauli, ein Buchbinder, mit Jafre. Regina Cramerin.
By der St. Petri und Pauli Kirche, der Fischer Daniel Wolter, mit Jungfer Elisabeth Kretschin.
By der Garnison, Herr Thomas Arnold Giese, Hauptmann bey der Artillerie, mit Frau Ursula Elisabeth Schmolten, des selig. verstorbenen Hn. Steuer-Rath Braunsberges hinterlassene Wittwe. ; Der Wallmeister Christian August Gätner, mit Junfer Anna Margaretha Serbichen.

Summa 5; Paar.

Getaupte Persohnen.

Dom 12. bis den 18. Nov.

- By der Französichen Gemeinde, des Soldaten Jacques Jean Tochter, Jeanne Catharina.
By der St. Jacobi und St. Jürgen Kirche, des Schlichters Meister Johann Wilhelm Kreyen Tochter, Lovisa Sophia ; Des Arbeiters Mannes Michael Steffens Tochter, Christina.
By der St. Nicolai Kirche, des Judzi conversi Johann Christians Sohn, Martin Heinrich.
By der St. Petri und Pauli Kirche, des Baumanns Heinrich Möllers Sohn, Friedrich.
By der Garnison, des Regiment's Buchsenmachers bey dem Marggräf. Christian Ludewighschen Regiment, George Diemers Tochter, Eva Catharina ; Des Soldaten Joh. Jobst Fischers Tochter, Anna Catharina ; Joh. George Sommers Sohn, Joh. Friedrich Bartholomäus ; Johann Kaufbels Sohn, Johann Martin.

Summa der Getauften, 9. Personen.

Beerdigte Persohnen.

Dom 12. bis den 18. Nov.

- By der Französichen Gemeinde, Daniel Bonel Sohn, Abraham Francois, gestorben am Husten ;
By der St. Jacobi und St. Jürgen Kirche, Hn. Salchos Sohn, Carl Heinrich, von 3. Jahren an denen Pocken ; Des Drechsers Meister Christoph Gewenks Sohn, Samuel, von 1. Jahr am Husten ; Der Fischer Christoph Leus, von 56. Jahr am Husten ; Des Backmachers Meister Johann David Justen Tochter, Rebecca Christina, von einem halben Jahr an denen Pocken. By

Wey der St. Petri- und Pauli-Kirche, des Bootsmannes Verendten Tochter von 5 Jahren am Husten; Des Bau-
manns Broten Sohn vom halben Jahr, am Schlag-Fluß; des ehernahligen Fisch-Kiepers Ehlers Witts
we, von 47 Jahren, an der Schindsucht.

Wey der St. Gertraudis-Kirche, des Schiffszimmer-Befellen Bolden Sohn, Gottfried, von 4. Wochen.

Summa der Beerdigten, 9. Persohnen.

8. Zu Stettin angekommene Fremde.

Donn 12. bis den 18. Nov.

Den 12. Nov.

Anklamers Thor, Hr. Obrist Lieut. von Bourgsdorff, und Hr. Major von Eshelen, leyde außer Dienst, tomen aus
der Neumark, log. in Potsdam. Hr. Lieut. von Brochhausen, vom Borschen Regiment, log. bey dem Hrn.
Licentat Schaurich.

Den 13. Nov.

Anklamers Thor, Hr. Major von Litzow, vom Schulenburgschen Regiment, von Garz, log. in den 3. Cronen. Hr.
von Puttkammer, von Anklam, log. in den 3. Cronen.

Den 14. Nov.

Berliner Thor, Hr. Major von Kleiff, vom Schulenburgschen Regiment, tomt aus Hintereyßern, log. bey dem Hn.
Major von Kleiff, des Marggr. Christian Ludwigs R. N. Regiment.

Den 15. Nov.

Berliner Thor, Hr. Burgemeister Fuchs, aus Harsenwalde, log. bey dem Kaufmann Hn. Schröder.

Den 16. Nov.

Berliner Thor, Hr. Ober-Amtmann Engelbrecht, von Kiempen, log. bey dem Kaufmann Hn. Ulrich.

Anklamers Th. Hr. Hoff-Rath Wahl, tomt von Anklam, log. in Potsdam.

Den 17. Nov.

Harniger Th. Hr. Major von Sydow, vom Ehrlischen Regiment, tomt von Eßlin, log. bey dem Hn. Post-Secretario
Garber. Hr. von Kleiff, aus Pölsin, log. bey Emerichs. Hr. Lieut. von Linde, vom Schwerinschen Regiment,

aus Frankfurt, und Hr. Doctor Pöper, aus Stargard, log. beyde bey dem Hn. Senatore Wauen. Hr. Pres-
diger Meyer, von Stargard, log. bey Hn. Passlbergen.

Berliner Th. Hr. Major von Gallern, vom Sächsischen Bataillon, tomt von Eßling, log. in den 3. Cronen
Wleichholm, Hr. Fähnrich von Spenburg, vom Marwischschen Regiment, und ein Edelmann von Apenburg, tomen
von Wollin, log. im Preussischen Weyern.

9. Preise von unterschiedenen zum Verkauf verhande- nen Gütern zu Stettin.

Waaren! bey Schipffund,
à 280. Pfund.

Schwedisch Eisen 10. Rthlr. 8. bis 12. Gr.
Dito Vitriol 6. Rthlr.
Riga'scher Hanff 12 Rthlr.
Englisch Bley 14. Rthlr.
Isländische Fische 13 Rthlr.
Englisch Vitriol 5 Rthlr. 8 Gr.
Spiegel Louffe 6 Rthlr.
Ordinair dito 5 Rthlr.
Königsberger Hanpp 9. Rthlr.
Paf, Dampf

Gilt Holz 4. Rthlr. 8. Gr. bis 5 Rthlr.
Japan Holz 6 Rthlr. 12 Gr. bis 7 R.
Gernebod 10 Rthlr. bis 15. Rthl. 12 Gr.
Feine cationirte Pott-Asche 5 Rthlr.
Geldäuterter Salpeter 18 Rthlr.
Gemahlen Blau Holz 4 Rthl. 18 Gr.
Dito Roth Holz 5 Rthlr. 12 Gr.
Waaren zu 100. Pfund in Fässer.
Stoch-Fisch 3. Rthlr. 20 Gr.
Rothcher mittel Fisch 3. Rthl. 20. Gr.
Klein-Fisch in Fässer 3. Rthlr. 12. Gr.
Dänischer Pfeffer 32 Rthlr. 12 Gr.
Amsterdammer Pfeffer 32 Rthlr. 12 Gr.
Compeisch Holz 5. Rthlr. 12 Gr.

Waren bey Centner, à 110.
Pfund.

Englisch Zinn 26. Rthlr. 20 Gr.
Dito Alaune 5. Rthlr. 12 Gr.
Galmitz
Rüben, Dehl 10. Rthl.
Lein-Dehl 9. Rthl. 18. Gr. bis 10 Rthlr.
Kreyde 6. bis 8 Gr.
Blätter-Toback 3 R. 8 Gr. uff frey auß 4 Rtl.
Hanff-Dele 7 Rthl.

Waaren zu Steine, à 22. Pfund.
Riga'scher Flach 1. R. 3 Gr. 7. Gr. bis 20 Gr.
Preussischer dito, Liekpfund 1. Rthl. 317. Gr.
bis 20 Gr.
Vor-Pommerscher dito, Liekpfund 1. Rthl. 6.
bis 8. Gr.
Weiß Talc 1 Rthlr. 16. bis 20. Gr.
Waaren bey Pfunden.
Indigo St. Doumigo 1. Rthlr. 2 Gr.

Chocolade	12 Gr.
Caffe - Bohnen große	17 Gr.
Dito kleine	18. bis 19. Gr.
Indigo Coriskau	1 Rthl.
Früchteln	
Grün Thé	3 Rthl. 2. Gr.
Räyser Thé	4. Rthl. 12 Gr.
Thée de Boue	3. bis 4. Rthl.
Zucker 5. gr. 5. gr. 6. pf. 6. gr. 6. pf. 7. gr.	
Gelb Wachs	8. Gr.
Engelisch Leder	11. Gr.
Engelisch Sohl Leder	6. Gr.
Altenauer dito	5. Gr.
Rothe Moscovitische Fuchten	6 bis 7 Gr.
Schwarze Fuchten	6 Gr.
Corduan	1. Rthl. 2. Gr.
Fluhmen, Thé	4. Rthl. 12. Gr.
Virginische Blätter, Tobac	6. Gr.

Waaren bey Stücken.

Seehunds Felle,	
Conlert Leder, das Fell	17. Gr.
Gelb Saffian, das Fell	1. Rthl. 12. Gr.
Roth Kalb Felle, das Stück	14. Gr.
Dito Schaaff Felle	9. Gr.
Ausländis. Voch und Ziegen Häute, das Stück	

Waaren bey Lasten. à 12. Tonnen.

Woll Hering	120 Rthl.
Wattgeb, Hering	120 Rthl.
H. Hering	96. Rthl.
Eine Last Weizen a 72 Scheffel	69 Rthl.
Eine Last Roggen a 72 Scheffel	54 Rthl.
Eine Last Malz von grosse Gersten a 72 Schöff.	
	48. bis 54. Rthl.
Dito von kleiner Gerste	
Haber Preußl.	24 Rthl.

Waaren bey Tonnen.

Schön weiß Hallisch Salz	4. Rthl. 4. Gr.
Rigascher Lein Saamen	8 Rthl.
Wermelscher Lein Saamen	
Schwedische Alaune	14. Rthl.
Schwedischer Zbran	26. Rthl.
Berger Zbran	15. Rthl.
Schm. Honig, die Tonne	
Rauch Honig dito	
Grönlandischer Zbran, das Fass ein Cardehl	
a 240. Quatt	
Finnländischer Zbran	
Birger Dorsch, 1 halbe Tonne	2 Rthl. 18 Gr.

Holländisch Cabbeljan, 1 halbe Tonne	3 Rthl. 20. Gr. bis 4. Rthl.
Zheer Klein Band	2. Rthl. 8. Gr.
Dito groß Band	2. Rthl. 16. Gr.
Schwarze Seife	13. Rthl.
Auch dito eine viertel Tonne	3. Rthl. 6. Gr.
Schwarze Seife Königsberger	15. Rthl.
Dito Dangiger Seife	16 Rthl.
Pech 1 Tonne kl. B. 4 R. 12 gr. best. in halb. Tonnen	
Wein und Brandwein.	
Rhein Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. 46. 50. bis 60. Rthl.	
Moseler Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. bis 44. Rthl.	
Liebfrauen Mülch, der Ohm	48. Rthl.
Niedesheimer Stein Wein, der Ohm	50 Rthl.
Reinschen Muscadeller Wein, der Ohm	36 R.
Heninger Bleicher, der Ohm	36 bis 40. Rthl.
Rothhen Recker Wein, der Ohm	30 bis 36 Rthl.
Weissen Recker Wein, der Ohm	30 bis 36 Rthl.
Alten Frankwein, das Drhafft	30. 36. 40. bis 44 Rthl.
Jungen Franz Wein, das Drhafft	24. 30. bis 36 Rthl.
Courte Vin, das Drhafft	60 Rthl.
Cantau Morin, das Drhafft	60 bis 65 Rthl.
Rothhen Vin de Graves, das Drh. 36. bis 40 R.	
Hautbrion, das Drhafft zu 50 bis 60 Rthl.	
La Vite, das Drhafft zu 60 bis 64 Rthl.	
Pape Clein, das Drhafft	64 bis 70 Rthl.
Vin Bearne, das Drhafft	36 bis 40 Rthl.
Rothhen Burgunder Wein, das Drhafft	112 bis 130 Rthl.
Weissen dito, das Drhafft	120 Rthl.
Picardan, das Stück	48 Rthl.
Muscot Wein, das Drhafft	48. Rthl.
Frontinac, das Drhafft	56 Rthl.
Weissen Portaport, das Drhafft zu 50 Rthl.	
Weissen Vin de Grass, das Drhafft	36 Rthl.
Sereser Seck, das Drhafft	60 Rthl.
Canarien Seck, das Drhafft	75 Rthl.
Palm Seck, das Drhafft	80 Rthl.
Allicant Vin, das Drhafft	80 Rthl.
Brandwein, das Drhafft	48 bis 50. Rthl.
Folgende Weine sind auch in Boutteillen zu haben, als nemlich:	
Rothhen Burgunder Wein, die Boutteile zu 16	bis 18 Gr.
Weissen dito	16 Gr.
Vin Claret, die Boutteile	12 Gr.
Courte Vin, die Boutteile	10 Gr.
	Soltz

Holz = Waaren.

auf dem Stadt Klapp-Holz-Hoff.
 Franz Klapp Holz das Schock 8 Rthlr.
 Klapp-Holz, oder ganz Knäppel, das Schock
 2 Rthlr. 20 Gr. bis 3 Rthlr.
 Piepen-Stäbe, der Ring 11 Rthlr.
 Drhoffs-Stäbe, 7 Nach Piepen-Stäbe ge-
 Tonnen-Stäbe, 3 rechnet eben so.

Bau = Materialien.

Mauer = Steine, das 1000. nach Proportion
 der Güte und Größe 5 bis 6 Rthlr. 16 Gr.
 Dach-Steine, nach der Güte 6. bis 6 Rthlr.
 16 Gr.

Eine Tonne ungelöschter Kalk, 1. Rthl. 18. Gr.
 Eine Tonne gelöschter Kalk, 7. Gr.

Wechsel = Cours à Ufu.

	D.	L.
	Geld.	Briefe.
Hamburger Banco	131	132
Dito Current	131	132
Dito neue Zweydrittel St.	131	132
Amsterdamer Banco	128	129
Dito Current	128	129
Berlin	128	129
Wien	128	129
Leipzig	128	129
Breslau	128	129
Frankfurt an der Oder	128	129
Königsberg	128	129
Danzig	128	129
Lübeck	128	129
Dänische Cronen	1 1/2	1 1/2
Schwedische Carolin	1 1/2	1 1/2
Schwedisch Ropp. Münz zu 6. drey viertel Rthlr. auf hiesigen Rthlr.	1 1/2	1 1/2
Franz. Thlr.	1 1/2	1 1/2
X Thlr.	11. 6gr	11. 7gr
Banco = Thlr.	11. 8gr	11. 8gr
Ducat.	21. 17gr	21. 18gr
Louis d'Or.	41. 20gr	5. Rthl.
Deposit = Gelder		
Neue Zwey Drittel in Lübeck		
Dito in Hamburg		
Dito gegen Franz Zweydrittel sel in Stettin	101	101

An Getränke ist zur Stadt

gekommen:

Vom 12. bis den 13. Novembr.

Weizen	2854.	Schffel.
Roggen	4082.	1 1/2
Gerste	3325.	1 1/2
Malz	4.	1 1/2
Haber	304.	1 1/2
Erbsen	75.	1 1/2
Buchweizen	53.	1 1/2

Abgegangene Schiffe und der Schiffer Nahmen.

Vom 12. bis den 18. Nov.

Schiffer Jürgen Neumann, dessen Schiff der
 Preussl. Adler, nach Bourdeaux mit Franz-
 Holz, Drhoffs- und Piepen-Stäbe.
 Michael Puff, dessen Schiff der Cron = Prinz
 von Preussen, nach Bourdeaux mit Vorder-
 Franz- und Klapp-Holz.
 Michael Grosse, dessen Schiff Johannes, nach
 Demmin mit Salz, einland. Ceisse, Viciril,
 Hering und Wein.
 Paul Wdly, dessen Schiff die Hoffnung, nach
 Pehnamünde mit Blatter-Lobad.
 David Wegener, dessen Schiff Daniel, nach
 Pehnamünde mit Drhoffs-Boden, Drhoffs-
 und Tonnen-Stäbe.
 Michael Holtorf, dessen Jesekahn, nach Pena-
 münde mit Fr. Holz, Drhoffs- u. Lönensstäbe.
 Christoph Wollert, dessen Schiff Anna nach Pe-
 namünd mit Lönensstäbe, Vorderell u. Fr. Holz.
 Michael Adam, dessen Schiff die vereinigten
 Freunde, nach Bourdeaux mit Walden, Plan-
 den, Diehlen, Tonnen = Stäbe, Vorderell
 Franz- und Klapp-Holz.
**Angekommene Schiffe und der
 Schiffer Nahmen.**
 Vom 12. bis den 18. Nov.
 Schiffer Wouter Jozes, dessen Schiff die Bauerey,
 von Amsterdamm mit Weizen, Weissen, Rufe und
 andere Kaufmanns-Waaren.
 Joh. Fridr. Becker, dessen Schiff die Hoffnung, von Au-
 klam mit Weizen und Honig.
 Friedrich Weglaff, dessen Schiff die Hoffnung, von Dem-
 min mit Klack, Weizen und Erbsen.
 Michael Floris, dessen Schiff St. Mari, von Copen-
 hagen mit Rappde, Kerpffels und Schollen,
 bringt auch vom Haupt-Schiffer Wehen für die
 Kauf. Compagnie: Juchten, Bass-Matten und
 Platte.
 Hans Christian, dessen Schiff Emanuel, von Copen-
 enhagen mit Stockfische.
 Mart in Wanthey, dessen Schiff = Hebech, von Allkam
 mit Weizen, Klack und Appffel.

10. Woll- und Geträpde Markt, Preyse in Vor- und Hinter, Pommern.

Vom 12. bis den 19. Nov.

Zu	Wolle der Stein	Weizen der Scheff.	Roggen. der Scheff.	Gerste. der Scheff.	Malz. der Scheff.	Erbsen. der Scheff.	Haber. der Scheff.	Schwefel der Scheff.	Hopffen. der Scheff.
Stettin.	1. Rthlr. 21. Gr.	21. Gr.	13. Gr. 3. Pf. 12. Gr.	13. Gr.	18. Gr. 15. Gr.	19. Gr. 18. Gr.	10. Gr. 9. Gr.	14. Gr.	6. Gr. 8. Gr.
Uckerminde	—	20. Gr.	12. Gr.	—	15. Gr.	—	—	—	—
Anklam, der leichte Stein	10. Gr.	16. Gr.	11. bis 12. Gr.	—	15. Gr.	—	—	—	—
Ushedom	1. Rthlr. 4. Gr.	19. bis 20. Gr.	12. bis 13. Gr.	12. Gr.	15. Gr.	17 bis 18. Gr.	8. Gr.	13. Gr.	5. bis 6. Gr.
Demmin der leichte Stein.	16. Gr.	17. bis 18. Gr.	12. Gr.	10. bis 11. Gr.	12. Gr.	—	6. Gr.	—	—
Trepto an der L. See, der l. St.	14. Gr.	16. Gr.	11. Gr.	10. Gr.	—	14. Gr.	7. Gr.	—	5. Gr.
Pasewalk, der leichte Stein	20. Gr.	21. Gr.	13. Gr.	13. Gr.	18. Gr.	20. Gr.	10. Gr.	18. Gr.	7. Gr.
Garg	2. Rthlr. 8. Gr.	23. Gr.	14. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	18. Gr.	21. Gr.	10. Gr.	16. Gr.	6. Gr.
Golno	1. Rthlr. 16. Gr.	22. Gr.	12. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—	—
Stargard.	1 R. 20 Gr.	21. Gr.	12. Gr.	10. Gr.	14. bis 17. Gr.	20. Gr.	12. Gr.	13. Gr.	8. Gr.
Pathe.	2. Rthlr. 20. Gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	12. Gr.	13. Gr.	16. Gr.	11. Gr.	—	—
Pyritz.	—	20. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	14. Gr.	—	18. Gr.	8. Gr.	—	8. Gr.
Cammin.	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. Gr.	11. Gr.	—	—	10. Gr. 8. Pf. 13. Gr.	1 R. 12 Gr. Grüße.	10. Gr.
Maugard	1. Rthlr. 20. Gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	12. Gr.	—	20. Gr.	13. Gr.	1 R. 8. Gr. Grüße.	12. Gr.
Wollin	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. bis 13. Gr. 12. Gr.	12. Gr.	16. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	1 R. 12 Gr. Grüße.	8. Gr.
Regenwalde	—	—	12. Gr.	12. Gr.	—	—	12. Gr.	—	—
Folglin	—	1. Rthlr.	11. Gr. 4. Pf.	10. Gr. 8. Pf.	—	16. Gr.	10. Gr. 8. Pf.	1. Rthlr. Grüße.	10. Gr.
Greiffenhagen	1. Rthlr. 20. Gr.	20. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	13. Gr. 6. Pf.	—	18. Gr.	11. Gr.	—	—
Greiffenberg	1 R. 20 gr 2 R. 4 gr	1. Rthlr.	12. Gr.	12. Gr.	—	20. Gr.	12. Gr.	1 R. 8 gr Grüße.	—
Trepto an der Mega	2. Rthlr.	—	12. Gr.	11. Gr.	—	—	—	—	—
Cörlin	2. Rthlr.	18. Gr.	11. Gr.	11. Gr.	—	—	8. Gr.	—	—
Collera, der leichte Stein.	—	19. Gr.	12. Gr.	11. Gr. 4. Pf.	—	16. Gr.	8. Gr.	1. Rthlr. 5. Gr.	—
Belgard.	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. Gr.	11. Gr. 4. Pf.	15. Gr.	16. Gr.	7. Gr.	1 R. 1. Gr.	1. Rthlr.
Cößlin	1. Rthlr. 18. Gr.	17. Gr. 4. Pf. 15. Gr.	10. Gr. 4. Pf. 10. Gr.	10. Gr. 4. Pf. 8. Gr.	—	—	6. Gr. 8. Pf.	—	1. Rthlr.
Schlawa der leichte Stein	1. Rthlr. 22. Gr.	16. Gr.	9. Gr. 6. Pf.	8. Gr. 9. Pf.	10. Gr.	16. Gr.	6. Gr.	12. Gr.	12. Gr.
Stolpe.	—	Kein Vorrath.	—	—	—	—	—	—	—
Düto.	2. Rthlr. 16. Gr.	20. Gr.	9. Gr.	7. Gr.	—	16. Gr.	4. Gr. 9. Pf.	1. Rthlr. Grüße	—
Lauenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Diese Nachrichten sind zu bekommen im Königl. Post- Amt zu Alten Stettin, wie auch in allen Vor- und Hinter-Pommerschen Post-Ämtern vor 1. Gr. Wer sich derselben bedienen wird betonen müssen, daß sie nach Beschaffenheit eines Jes den Handt hierung und auch sonst ihren unstreitigen Nutzen haben, insonderheit wegen Ab- und Zufuhre des Geträgs des, sowohl Käufern als Verkäufern Anleitung geben, wornach sie ihre Mesures nehmen können.